

CEO Boris Schucht verlässt Netzbetreiber 50Hertz



Berlin. Boris Schucht, seit neun Jahren CEO von 50Hertz, wird das Unternehmen nur noch bis zum 28. Februar 2019 führen, da er sich entschlossen hat, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Darauf haben sich Schucht und der 50Hertz-Aufsichtsrat sowie die Gesellschafter Elia und KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) jüngst einvernehmlich geeinigt. „Für 50Hertz beginnt nach den Anteilsübergängen in diesem Jahr eine neue Phase. Nach neun sehr spannenden und überaus erfolgreichen Jahren im Kreis einer wirklich großartigen 50Hertz-Mannschaft ist dies für mich der richtige Zeitpunkt, den Staffelstab weiter zu geben“, kommentierte der Vorsitzende der 50Hertz-Geschäftsführung. Dazu der Vorsitzende des 50Hertz-Aufsichtsrats Chris Peeters: „Die Elia Group – aber auch ich persönlich – sind überaus dankbar über die außergewöhnlichen Leistungen und die vielen Erfolge, die Boris Schucht mit 50Hertz erreicht hat. Ich wünsche ihm viel Erfolg und alles Gute für seine berufliche Zukunft und danke Boris Schucht von Herzen für seinen engagierten Beitrag zur Erfolgsgeschichte von 50Hertz.“
Mehr

Foto: 50Hertz